

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Oldenburgische wöchentliche Anzeigen. 1749-1826 1800**

14.7.1800 (No. 29)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-1005582](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-1005582)

Olden



burgische

wöchentliche

Anzeigen.

Montag, den 14ten Jul. 1800.

## Gerichtl. Proclam. und Publicat.

1) Es sollen am 28. d. M. in des Kaufmanns Claussen Hause zur Drake, 48 ganze und 4 halbe Piepen streitiger Fencarlo Wein, verkauft werden.

2) Weyl. Beckers H. Chr. Kösters auf dem äußersten Damm Kinder Vormünder Joh. Käbler und Harm Mohr, zur Osterburg, sind gewillt, die nachgelassene Mobilien des gedachten Beckers Kösters am 22. d. M. in dem Strohhaufe verkaufen, und die Immobilien verheuern zu lassen.

3) Der auf weyl. Kente Haasen zu Popkenhöge Kinder Vormünder Diederich Folten Ansuchen auf d. 18. d. M., vom hies. Herzogl. Landgerichte angefehrt gewesene Verkauf einiger fetten Ochsen, Kühe, Pferde und Füllen auch Früchte auf dem Halm, ist vorläufig ausgesetzt worden.

4) Wenn am 21. d. M. des Nachmittags 3 Uhr in Eilert Schröders Wirthshause zu Atens, folgende, zu der an den geistl. Gebäuden des Kirchspiels Atens erforderlichen Oberlich approbirten Reparationen, nöthigen Materialien, als: 2500 Stück Mauersteine, 10 Fichmen Reith, Heide, Heidesicken, Schwelte und Wehden, 19 Tonnen Kalk, Sand und Nägel, 24 Dielen und sonstiges Eichen und Tannen: Holz, sohan die Zimmer, Mauer: Mahler: und Decker: Arbeit, öffentlich wenigstfordernd ausverdingen werden sollen; so wird solches den Annehmungslustigen hiedurch bekannt gemacht. Ehrwürden aus dem Amte d. 5. Jul. 1800. Wardenburg

5) Am 24. d. M. Morgens 11 Uhr soll hieselbst die Lieferung eines neuen Wappentaues mindestfordernd ausverdingen werden. Oldenburg, vom Rathhause, d. 11. Jul. 1800.

## Zweite Bekanntmachung.

Oldenb. Ldgr. Verkauf oder Verheuerung Gerd Eilert Felbhus 2 Wurpen Landes d. 6. Sept. Ang. d. 23. Jul. Dvelg. Ldgr. 1) Verkauf des Secretair von Harten, und Diederich Christoph Kloppenburg ehemal. Lauen Hoffstelle d. 26. Jul. Ang. d. 22. Präcl. Besch. d. 2. Sept. 2) Wegen des von Joh. Hinr. Meyer an Abdid Boog verkauften Stück Landes Ang. d. 22. Jul. Präcl. Besch. d. 2. Sept. 3) Wegen des von Albert D. Bruntlop an den Schiffer J. Cordes verkauften Placken Landes Ang. d. 22. Jul. 4) Verkauf Herm. Wllh. Bohlenhagen Grundstücke d. 25. Jul. Ang. d. 22. Präcl. Besch. d. 2. Sept. 5) Wegen weyl. Jac. Wilms Nachlass Ang. d. 22. Jul. Präcl. Besch. d. 2. Sept. Delmenh. Ldgr. Verkauf Joh. Warrelmann weyl. Gerd Hardenburgs Adiercy cum Pert. d. 26. Jul. Ang. d. 23. 2) Verkauf weyl. Kaufm. Hermann Christian Wolke Wohnhauses cum Pert. d. 26. Jul. Ang. auch wegen des Nachlasses d. 23. 3) des Joh. Hinr. v. Hatten sammtl. Erb. Ang. d. 23. Jul. 4) Verkauf Gerd Windehusen Ländereyen d. 25. Jul. Ana. d. 22. Oldenb. Mag. Verkauf des Kaufmanns Fried. Christian Scherenberg olim Pardewiels Hauses d. 31. Jul. Ang. d. 23.

1) Weyl. Cammerath: Knodt nachher verehelichte Hofrathin Zoel, hat auf weyl. Gerd Brötje Hausmann zum Eubende zu Barel, an residirender Heuer von Hayen Wurp, so Martini 1786 fällig gew. su, 30 Rthl. und die fernere jährliche Heuer von 52½ Rthl. für die Jahre 1787 u. 1788 mit überhaupt 105 Rthl., beydes in Golbe, unterm 27. Jun. 1787 ingrossiren lassen.

Da aber dieses Ingrossatum, weil das Document abhanden gekommen, bislang nicht getilget werden können; so ist zur Angabe aller etwaigen Ansprüche an dasselbe von dem Bareschen Gericht, ein präklusivlicher Termin, bey Strafe des ewigen Stillschweigens, und daß das Ingrossatum ohne weiteres aus dem Pfandprotocoll getilget werden solle, auf den 23. Jul. d. J. anberahmt.

2) Ahlert Büffelmann und Ehefrau, haben ihre Hausmanns-Bau zu Althörden mit Zubehör, Beschlag und Eingut, auch sonstigen Gütern an ihre Tochter Anna Catharina und deren Bräutigam, jetzt Ehemann Johann Harm Rogge, von Sandhatten uaternu 16. Sept. 1799 erb- und eigenthümlich übertragen. Die desfällige Angabe ist am 23. Jul. d. J. bey dem Amtsgericht zu Warel.

3) Auf Anhalten der Vormünder der Kinder erster und zweyter Ehe, ist zur Angabe und Liquidation aller Schulden und Ansprüche an den weyl. Organisten Herke Holm Hansen zu Warel, und dessen nachgelassens Güter, ein präklusivlicher Termin auf d. 23. Jul. für die Einheimischen, und auf d. 17. Sept. d. J. für die Auswärtigen, bey dem Burggericht zu Warel anberahmt worden.

4) Johann Hörmann zu Obenstrobe, lästet am 23. dieses Nachmittag von 1 Uhr an, in seinem Wohnhause 3 Stuten, 2 Wallachen, 5 milchende Kühe, 10 Stück junges Hornvieh, ferner große und kleine Schweine, 2 Wagen, Egden und Pflug, und sonstiges Ackergeräth, Pferdegeschir, etwas Hausgeräth, auch vollständige Brauerey-Erbschaft, wenn solche nicht vortheilhafter mit dem Hause verheuert werden kann, ingleichen seine sämmtl. Früchte auf dem Halm, auch Wähgras, öffentlich meistbietend verkaufen, desgleichen sein zur Brauerey und zur Landwirthschaft eingerichtetes geräumiges Wohnhaus, welches soogleich, oder nächsten Herbst, oder künftigen Maytag angetreten werden kann, samt Garten, mit oder ohne Brauerey-Erbschaft, je nachdem sich Liebhaber finden, auch sein sämmtl. Land, als: drey Rämppe bey dem Hause, das angeheuerte Land auf Bröckmanns Rämppe, und in die 30 Tück Wisch- und Moor-Land, und zwar das Land insgesammt oder zum Theil zugleich mit dem Hause, oder auch alles einzeln wie es am süglichsten angehen will, verheuern.

## II. Privatsachen.

1) Fernere Anzeige von neuen Büchern, welche in der Buchhandlung des Buchbinders Fricke hieselbst zu haben sind. Die Erde und ihre Atmosphäre, von J. E. P. Grimm. Breslau 1800. 1 Rthlr. 12 gr. Ueber die Bestimmung des Menschen, von J. G. Gruber. 11 Theil. Leipzig 1800. 1 Rthlr. Glass Familiengemähe und Erzählungen für die Jugend. 2 Bände. Gotha 1799. 1 Rthlr. 12 gr. Grubers neuer astronomischer Kinderfreund. Leipzig 1800. 1 Rthlr. 12 gr. Gluck ausführliche Erläuterung der Handdecken nach Helffeld. 6r Theil. 1ste Abtheilung. 54 gr. Das Gras; ein Roman von F. von Driel. Leipzig 1800. 1 Rthlr. 36 gr. Tenners Anleitung, vermittelt der desphigjastrischen Salzaure zu jeder Jahreszeit vollkommen weiß, geschwind, sicher und wohlfeil zu bleichen. Mit 1 Kupfertafeln. Bp. 1800. 2 Rthlr. Scherubert's Moral in Beyspielen für Bürger und Landleute. Leipzig 1800. 1 Rthlr. 12 gr. Schillers Gedichte 11 Band. Jena 1800. 36 gr. Raber's moralischer Erzählungen 18 Bd. Kopenhagen 1800. 1 Rthlr. 18 gr. Schillers kleiner wofasscher Schriften 11 Theil. 1 Rthlr. 12 gr. Schlegels Gedichte. Tübingen 1800. 1 Rthlr. 12 gr. Erzählungen merkwürdiger Fälle des neuern europäischen Völkerechts, von G. F. von Martens. Göttingen 1800. 2 Rthlr. 12 gr. Marschalls Beschreibung der Landwirthschaft in Göttingen. 11 Th. Berlin 1800. 1 Rthlr. 12 gr. Lieder für Volksschulen. 2te Aufl. Hannover 1800. 1 Rthlr. Melodien zu den Liedern für Volksschulen. 2te Aufl. Hannover 1800. 2 Rthlr. Meisters religiöse Auserhandlungen für die häusliche Anacht. Bremen 1800. 1 Rthlr. 24 gr. Oeutsche Taufschungen oder Erklärung verschiedener wunderbarer Erscheinungen in der Natur. Ein Lesebuch für die Jugend von J. H. W. Poppe. Göttingen 1800. 18 gr. Der aufrichtige Zahmarzt, oder Anweisung für solche, die ihren Kindern das Zahnen erleichtern, die eignen Zähne bis ins hohe Alter gesund erhalten wollen. 9 gr. Die Pselde sind in Gode.

2) An neuen Büchern sind bey dem Buchbinder Dacken zu haben: Thaers Einleitung zur Kenntniß der engl. Landwirthschaft. 11 Th. u. an Th. 11 Bd. Mit Kupf. Hamburg 1800. 1 Rthlr. 48 gr. Die und Mich, oder vollständige Anweisung zum richtigen Gebrauch des Dativ und Accusativ von Kruse. Bremen 1800. 30 gr. Als Fortsetzung: Die Gensperker, von Wagner. 4r Theil. Gallen's kleiner Weltgeschichte 7r Theil. Botanisches Bilderbuch, 3n Bd. 48 u. 58 Hest. Fünftend Tept zu Beruchs Bilderbuch 518 u. 525 Hest. Siclers Obstkäretter 5r Stück. Scherers Journal der Chemie. 4n Bd. 218 Hest. Pasquichs Oposcula. Vol. N. Niemegeers Grundzüge der Erziehung und des Unterrichts, 3te verbess. Ausg. 2 Th. Halle 1799. Carhenpe 2 Rthlr. 4 gr. Ist bey ihm für 1 Rthlr. 54 gr. zu haben. Auch sind einige Bücher Verzeichnisse von der letzten Messe gratis zu haben. Jede Anweisung zur Kenntniß des gestirnten Himmels. 7te ganz umg. ar. bessere Aufl. mit Kupf. Geldiges wird bis zur Michaelis-Messe d. J. auf Dramameration herausgegeben. Wer davon Gebrauch machen will, wolle sich gefälligst vor der bestimmten Zeit mit 3 Rthlr. 48 gr. bey ihm melden.

3) Wilhelm Reinhard Detors zur Mohrsee als Vormund über Otendorffs Tochter hat sofort 1000 Rthlr. Puzillenzelder zinsbar zu belegen.

4) Werd Köster zum Alfermury hat 400 Rthlr. Puzillenzelder zinsbar zu belegen.

5) Die 5 Tück Land auf Gerhard Levens Bau zum Frischenmoor, die der vormallge Schreiber Stangen bisher in beuerrlichen Gebrauch gehabt hat, solles am 18. dieses in Schwarzings Wirthshause zu Ovelgönne auf 2 Jahre, als dies Jahr soogleich anantreten, zum Mähen, und f. J. zum Wepden; anderweit öffentl. meistbietend verheuert werden.





24) Allen denen, die mich ihres geneigten Zuspruchs würdigen wollen, mache ich hiedurch bekannt, daß ich meine Wohnung auf der Aehrenstraße jetzt bezogen habe, auch mit allen Sorten Aehren versehen bin.  
Dreihaupt.

25) Am verwichenen Freitage dem 11. dieses ist jemandem ein junger dunkler Kanarienvogel entflohen. Wer selbigen eingefangen hat, und ihn im Hause des Conduccours Wobben abliefern; hat eine verhältnißmäßige Belohnung zu erwarten.

26) Die hiesige Viehwaisfabrik, welche ich von F. W. Sartorius ankauflich übernommen habe, wird gegenwärtig von mir fortgesetzt, und liefere ich zu den billigsten Preisen die besten Producte. Da ich meine bisherigen Speculations- und Commissions-Geschäfte ferner damit verbinde, halte ich mich verpflichtet, dieses hiedurch stets der gewöhnlichen Circuläre anzudeuten und mich meinen resp. Freunden wie auch dem handelnden Publico ganz ergebenst zu empfehlen.  
Friedrich Ludwig Kistenpfer.

27) Jacob Peters läßt als Erbe seines verstorbenen Bruders, Johann Peters, dessen böhmischen Nachlass, als 11 Pferde, worunter 4 mit Füßen, 4 zweijährige, als 1 gelbbraunes mit Flecken und weißen Hinterfüßen, 1 Brandfachs mit Zeichen und weißen Hinterfüßen, 2 zweijährige braune Wallachen, eine siebenjährige braune Stute, 4 dito vierjährige, 1 schwarze fünfjährige, 1 siebenjährigen Wallach zum Reiten geschikt, 12 milchende Kühe, 1 dito Küst, 4 Quenen, 1 zweijährigen Bullen, 1 Altbullen, 5 Kustrinder, 8 Kälber) einige Schaafe und Schweine, 1 beschlagene und 1 hölzernen Wagen, 2 Pflüge, 2 Eaden, 1 Wäppe, 1 Seebemühle, einige Betten und sonstiges Haus- und Ackergeräth, auch 22 Juch Wähland und 16 Juch Früchte auf dem Halm, als Kocken, Gärten, Haber und Bohnen, am 29. Jul. in des verstorbenen Johann Peters Behausung zu Spuggarden öffentlich meistbietend verganzen.

28) Wiederich Bachus läßt am 31. Jul. in seiner Behausung zu Lössen 4 Zugpferde, worunter 1 mit Füllen, 1 Mutterentersfüllen, 3 Wagen, wovon 2 beschlagen, 2 Pflüge, 2 Eaden, 1 Wäppe, und sonstiges Haus- und Ackergeräth, auch einige auf dem Halm stehende Früchte, als 2 Juch mit Haber, 2 Juch mit Rabfaat, 7 Juch mit Gersten, 4 Juch mit Bohnen, und 4 Juch Wähgras öffentl. meistbietend verganzen.

29) Der Hausmann Harin Gerhard Kröse zu Grisebe, läßt die von seinem weel. Vater nachgelassene Effecten, als 2 bis 3 Pferde, 3 bis 4 Kühe, einiges junges Vieh, Schweine, 2 Wagen und sonstiges Ackergeräth, auch allerhand hausgeräthliche Sachen, als Betten, Schränke, Kisten, Stühle etc., ungefähr 33 Scheffel Saat grünen Kocken, einigen ausgefäeten Gersten, Weizen, Flachs und 7 bis 8 Tagwerk Graß zum Mähen, den vorräthigen Hopfen im Garten, öffentl. meistbietend verkaufen, und die Bau im Ganzen oder Stückweise am 22. Jul. in des Verkäufers Hause, verheuern.

30) Des weel. Gerd Kischbiers letzterer Ehe Kinder Vormünder Gerhard Wulf und Hinrich Rogge, lassen ihrer Ppillen im Seefelders Aussenreich belegene Bau mit 40 Juch Landes, und übrigen Continention am 22. dieses Nachmittags 2 Uhr in Wilhelm Dageraths Wirthshause zum Schreyerfelde auf einige Jahre anderweitig in Adidietend verheuern.

31) Von dem Kirch- und Armenjuraten Joh. Wih. Gätzig in Seefeld, sind die schon vorher bekannt gemachten 170 Rthlr. Kir ven- und 308 Rthlr. Armen- und noch dazu 15 Rthlr. Kirchen-Gelder, gegen billige Zinsen sofort zu erhalten.

32) Es ist der Wittwe Cornelius zum Kothenkirchewurg, vor einiger Zeit 2 Kälber, als ein weiß Schwarz-Ofsen- und ein schwarzdun- es Kuhfals, aus ihrem im Schreyerfelde liegenden Lande weggekommen; wer die wieder liefert, oder auch nur Nachricht davon geben kann, erhält eine Vergütung.

33) In des hies. Bürgers und Wannenmeisters Weuße neuerbauteu Hause an der Kurwigstraße, sind 2 gute Stuben zu verheuern.

34) Es ist am 11. oder 12. dieses aus einem gewissen Hause an der Mühlenstraße, ein Alberner Esel weggekommen, gemerkt mit der punctirten Buchstaben W. L. H. und gestemelt A (Hon.). Wer davon sichere Nachricht in der Expedition geben kann, erhält ein angemessenes Doucer.

35) Ich wohne jetzt in der Nähe des Everken Thors, in dem vormalig vom Cammerassessor Schloifer und zuletzt von der Jüngerin Wrens bewohnten Hause.  
Advocat Strackerjan.

36) Wer ein mit Nubbaumholz furnirtes Schränk, 6 dito mit Volkern versehene Stühle nebst einem dazu gehbrigen Canapee, 2 dito Spieltische, 2 weiße tannene Esstische, einen lackirten tannenen Esstisch mit 2 Anstößern, eine messingene Scheinlampe und verschiedene sonstige Kleinigkeiten unter der Hand für einen billigen Preis zu kaufen Lust hat, der kann bey dem Tischleramtsmeister Krnje hieselbst in der Stauckstraße des halb weitere Nachricht und Anweisung bekommen.

### Todes-Anzeigen.

Am 20ten Jun. verstarb nach einer kurzen Krankheit Johann Heinemann am Neuenwege im Wilsenlande. Er erreichte ein Alter von 84 Jahren und 4 Monaten, lebte mit seiner Gattin 60 Jahre in der Ehe, die Gott mit 10 Kindern segnete, und sahe Enkel und Urenkel, überhaupt eine Nachkommenschaft von 78 Personen. Diesen Verlust ihres geliebten Ehemannes und Vaters zeihen den auswärtigen Verwandten und Freunden des Verstorbenen, unter Verbitung schriftlicher Begleitbescheinigungen hiedurch an dessen hinterlassene Wittve und Kinder.

Am 6. Jul. entschief zu einem bessern Leben nach einer 7tägigen Brustkrankheit mein geliebter Gatte, der Administrator Kölner, im 63ten Lebensjahre, und im 12ten Jahre unserer glücklich verangangten Ehe; diesen mir so sehr schmerzlichen Todesfall, mache ich unsern Verwandten und Freunden unter Verkündung gewöhnlicher Begleitbescheinigungen hiedurch schuldigt bekannt. Die hiesig geführte Wirthschaft werde ich noch ferner mit aller Ebligkeit fortsetzen.  
Abserkel, M. W. Kölners, geborene Wulfs.

Am 5. d. W. Karb die Wittwo Kloppenburg, geborne Menten, zu Günshausen im 62. Jahre ihres Lebens. Dieses machen wir ihren Verwandten und Freunden bekannt.

Die hinterbliebenen Kinder.

Wid zum Ablauf des nächsten Montags können die Befreyungsgelder beym Herrngl. Zollamt zu Eickel auch in Gelde mit 52 Procent Agio gegen N. 2 entrichtet werden.

